

Gigabyte Z390 DESIGNARE: fertiger Clover-EFI-Ordner zum Download

Beitrag von „FriFlo“ vom 6. Dezember 2019, 12:15

[grumero](#) Ich glaube, das kann auch ich dir alles gut beantworten.

Für eine DAW braucht es natürlich nicht zwangsläufig eine Graphikkarte. Aber - wie du selbst schon erkannt hast: Man hat mehr Spielraum mit Bildschirmen und deren Auflösung. Ich habe derzeit zwei WHQL und einen FullHD Monitor. Ich weiß nicht, ob das mit der iGPU überhaupt noch gehen würde, aber sicher wären zwei Thunderbolt ports belegt ...

Sound Interfaces brauchen keine besonders große Bandbreite ... selbst thunderbolt 1 lacht darüber nur. Im Grunde ist der Trend, Audio-Interfaces über Thunderbolt zu forcieren nichts weiter als ein marketing gag. Man bedenke, dass mit dem RME Madiface XT problemlos 394 Audio-Kanäle gestreamt werden könne ... über USB 3.0!!! Kein anderes Audio-Interface braucht auch nur annähernd so viel Bandbreite. Du kannst also sicher sein, dass die Bandbreite neben dem Monitor vollkommen ausreichen wird.

Welche Lüftergeräusche meinst du?

Grafikkarte: Die Lüfter stellen sich aus, wenn du keine Grafikintensiven Sachen machst (also z.B: DAW)

CPU- und Gehäuse-Lüfter: Kommt drauf an, welche du kaufst. Hochwertige Fans (z.B. Noctua) sind bei mittleren Werten flüsterleise. Hochwertige Wasserkühlungen (notwendig bei Overclocking) sind ebenso flüsterleise. Beim Aussuchen wähle einfach hochwertige Fans und einen möglichst hohen Durchmesser bei den Lüftern (die aber noch in dein Case passen müssen!). Bei einer Wasserkühlung achte darauf, dass sie vollständig über das Bios gesteuert werden kann (den Fehler hatte ich gemacht ...). Zuletzt noch ein Gehäuse mit etwas Dämmung auswählen und die Lüfterkurven im Bios tunen. Dann sollte dein System im Regelfall flüsterleise sein. Natürlich kannst du deinen PC immer irgendwie so sehr stressen, dass er auch mal laut wird. Das ist aber bei Musikanwendung schwer zu schaffen - je nachdem, was du so machst ...

Die Frage nach dem Ram kann man schwer beantworten, ohne zu wissen was du machst ... für Aufnahmen von Instrumenten und gelegentlichen Software-Instrumenten reichen 32Gb locker aus. Wenn du größere Sound-Libraries verwendest (z.B. Orchester-Instrumente), dann sind

64Gb schnell willkommen. Ich z.B. mache Filmmusik und mir reichen die 64Gb nicht mal aus. Ich habe 128Gb eingebaut. Und das ist nur ein Computer ... ich habe noch zusätzliche zwei PCs für weitere Sample-Instrumente ...

Du siehst also, das ist eine extrem Kontext-abhängige Frage! 😊